

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 7 (1931)
Heft: 14

Rubrik: Rätsel und Spiele

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rätsel und Spiele

RÄTSEL

Das Kolumbus-Osterei



Benützt man von den Figuren den ersten Buchstaben, bei den umgekehrten den letzten, so gelingt die Lösung.

Zifferblatträtsel

An Stelle der Zahlen sind im Zifferblatt Buchstaben einzusetzen, daß in der Richtung der Zeigerumdrehung Wörter folgender Bedeutung entstehen:

- 1—4 Teil eines Elements
- 2—4 Englischer Vorname
- 2—6 Persisches Goldstück
- 3—6 Staat an der Ostküste Arabiens
- 4—6 Englische Insel
- 4—7 Deutscher Schriftsteller
- 4—8 Speise der Israeliten in der Wüste
- 5—8 Vorname
- 5—9 Indisches Königreich
- 7—11 Belgische Stadt
- 8—11 Strom Ostasiens
- 9—12 Ort im Kanton Aargau
- 10—12 Kanton
- 10—1 Bibl. Feldherr
- 11—1 Weiblicher Vorname

Auflösung zum Bilderrätsel in Nr. 13

Bann' die Sorge genieße was frommt ch Stille, Schnee und Winter kommt

Auflösung zum Kreuzworträtsel in Nr. 12

- Wagrecht: 2. Alaun, 6. Teer, 7. Aula, 8. Orter, 10. Ceres, 12. Reben, 15. Inn, 16. God, 18. Eid, 19. Harem, 21. Eifel, 23. Rasen, 26. Rand, 27. Elle, 28. Eider.
- Senkrecht: 1. Belt, 2. Arber, 3. Ase, 4. Nauen, 5. Alge, 8. Olive, 9. Regal, 10. Ceder, 11. Sedan, 13. Egal, 14. Bor, 17. Der, 19. Heide, 20. Maler, 22. Isar, 24. Erie, 25. Tod.

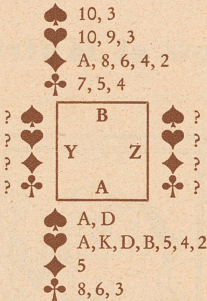
Auflösung zum Rässelsprung in Nr. 12

Nicht acht' ich den für groß, den Leidenschaft Zum Guten wie zum Bösen wirbelnd reißt Und zeigten Riesenkraft auch seine Taten. Der Zufall ist sein Herr, er selbst ein Rohr, Das hierhin, dorthin jedem Winde schwankt. Den nenn' ich groß, der seiner Leidenschaft Ein besseres, auf Pflicht gebautes Wollen, In sich gefaßt, mit Ernst entgegenstemmt, Der aushält, streitet, überwindet, siegt.

Beginn des Rässelsprungs beim 8. Felde von vorn vierte Linie.

BRIDGE

Bridge-Aufgabe Nr. 13



A und B spielen «4 Cœur». Y spielt hintereinander Treff As, König, Dame und setzt das Spiel im vierten Stich mit Karo Bube fort. Kann A seinen Kontrakt nun noch erfüllen? Welches ist seine größte Chance?

Lösung der Bridge-Aufgabe Nr. 12

Y kann seinen Kontrakt durch sinnreiches Kombinationsspiel erfüllen. Der Spielverlauf ist folgender:

1. B: Karo Bube, 3, 4, 2
2. B: Karo 10, König, As, 6
3. A: Karo Dame, 8, 5, 7
4. A: Pik 5, 4, 2, 8
5. Z: Pik Dame, Treff 4, Pik 10, Pik 3
6. Z: Treff As (H!), 7, 9, 2
7. Z: Pik 9, Karo 9, Pik Bube, Pik 6
8. Y: Pik König, 7, Treff 3, Treff Bube
9. Y: Pik As, Treff 5, Treff 8, Treff König
10. Y: Treff Dame, 6, Cœur 9, Cœur 3
11. Y: Treff 10, Cœur 2, Cœur Dame, Cœur 6
12. Y: Cœur 5, 4, König, 10
13. Z: Cœur As, Bube, 8, 7

SCHACH

Zuschriften in Angelegenheiten der Schachspalte bitten wir direkt an den Redaktor: Herrn Josef Niggli, Kasernenstr. 21c, Bern zu richten

Das tschechoslowakische Armeeturnier.

Dieses alljährlich stattfindende Turnier verdient besondere Beachtung, denn es nahmen Meister von internationalem Rufe, wie Hromadka (1. Preis), Pokorny und Dr. Freybal (2.—3. Preis), daran teil. Die nachfolgende Partie, die mit dem ersten Schönheitspreis ausgezeichnet wurde, zeigt, daß verwegenes Draufgängertum in Offizierskreisen immer noch seine Anhänger hat.

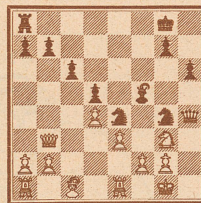
Partie Nr. 74

Gespielt in der 1. Runde am 8. Februar 1931.

DAMENGAMBIT

Weiß: Oberst J. Cibák Schwarz: Oberstleut. A. Pokorny

- | | | | |
|-------------|---------|------------|---------------------------|
| 1. d2—d4 | Sg8—f6 | 21. Se2—g3 | Sf6—e4! |
| 2. c2—c4 | e7—e6 | | |
| 3. Sb1—c3 | d7—d5 | | |
| 4. Sg1—f3 | c7—c6 | | |
| 5. e2—e3 | Sb8—d7 | | |
| 6. c4×d5 | c6×d5 | | |
| 7. Lf1—d3 | Lf8—d6 | | |
| 8. 0—0 | 0—0 | | |
| 9. Dd1—c2 | Tf8—e8 | | |
| 10. Sf3—g5 | Ld6×h2+ | | |
| 11. Kg1—h1! | h7—h6! | | |
| 12. Ld3—h7+ | Kg8—f8 | | |
| 13. Sg5×f7 | Kf8×f7 | | |
| 14. Lh7—g6+ | Df7—g8 | | |
| 15. Lg6×e8? | Dd8×e8 | | |
| 16. Kh1×h2 | De8—h5+ | | |
| 17. Kh2—g1 | Sf6—g4 | 22. Db3—d1 | Dh4—h2+ |
| 18. Tf1—e1 | Sd7—f6 | 23. Kgl—f1 | Se4×g3 |
| 19. Sc3—e2 | Lc8—f5 | 24. f2×g3 | Dh2—h1+ |
| 20. Dc2—b3 | Dh5—h4! | | und Matt im nächsten Zuge |



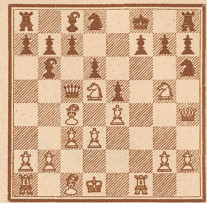
Eine Miniaturpartie des Weltmeisters.

Auf seiner Schachreise durch Jugoslawien spielte Weltmeister Dr. Aljechin folgende hübsche Partie:

Partie Nr. 75

Gespielt in Belgrad 1931.

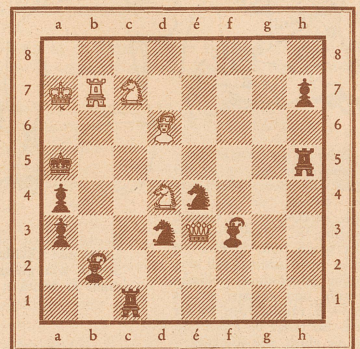
- | | |
|--------------------|---------------------|
| Weiß: Dr. Aljechin | Schwarz: Golorovski |
| 1. e2—e4 | e7—e5 |
| 2. Sb1—c3 | Sb8—c6 |
| 3. Lf1—c4 | Lf8—e5 |
| 4. Dd1—g4! | Dd8—f6 |
| 5. Sc3—d5!! | Df6×f2+ |
| 6. Kc1—d1 | Ke8—f8 |
| | 7. Sg1—h3 |
| | 8. d2—d3 |
| | 9. Th1—f1 |
| | 10. c2—c3 |
| | 11. Sh3—g5 |
| | 12. Dg4—h4 |
| | Df2—d4 |
| | Lc5—b6 |
| | Sc6—d8 |
| | Dd4—e5 |
| | Sg3—h6 |
| | d7—d6 |



Der Weltmeister kündigte hier Matt in 4 Zügen an: 13. Se6+ S×S 14. De7+ etc.

Problem Nr. 178

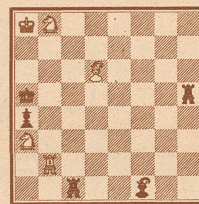
J. FREIVOGEL, SISSACH
Herrn Dr. E. Voellmy in Basel gewidmet
Urdruck



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 179

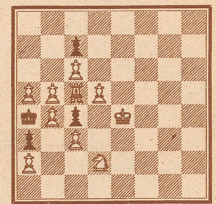
DR. E. PALKOSKA, PRAG
Narodni Politika 1912



Matt in 3 Zügen

Problem Nr. 180

B. GIJBEL
Tidskrift för Schack 1931



Matt in 2 Zügen

Zu unsern Problemen

Die Nr. 178 ist durch Nr. 179 veranlaßt worden, zu der F. Palatz in seiner «Antiform» bemerkt, eigentlich sollte die Lenkung in einem Abspil das Matt im andern sein, doch erscheine eine theoretische Kritik einer so formvollendeten Komposition gegenüber unangebracht. Palatz hat dann aber doch eine verbesserte Darstellung versucht und diese ist ihm auch in unserm Fünffziger Nr. 105 gelungen. Unserm Mitarbeiter J. Freivogel blieb es vorbehalten, das erstrebte Zusammenspiel schon in einer dreizügigen Darstellung hervorzu-rufen.

Unsere Nr. 180 verlangt natürlich logisches Durchdenken der seltsamen Stellung, die an sich nicht etwa partieunmöglich ist.

BÜCHERTISCH

H. Müller: Praktische Eröffnungsstrategie. Die Eröffnung Caro-Kann. Preis brosch. Mk. 4.20, geb. Mk. 5.50. Verlag Hans Hedewigs Nachf. Curt Ronniger, Leipzig.

Der bekannte Wiener Meister gibt seinem Büchlein über die englische Partie einen gewichtigen Nachfolger. Diesmal behandelt er die Eröffnung Caro-Kann, die dank der neuesten strategischen Erkenntnisse heute im Mittelpunkt des Interesses steht, da sie die Partie am sichersten in die ruhigen Bahnen des modernen Stellungskrieges überleitet. Damit ist auch schon angedeutet, daß das Buch mehr gibt als die Untersuchung einer Eröffnung; dem Schachspieler bietet es eine ganz vorzügliche Gelegenheit, sich mit den Grundrissen moderner Schachstrategie vertraut zu machen. Hans Müller versteht es ganz vorzüglich, die verschiedenen Varianten nach leitenden Ideen zu gruppieren und damit das Buch zu einem wirklichen Lehrbuch auszubauen. Wir können diese Neuerscheinung daher nicht nur empfehlen; wir müssen jedem Schachspieler dringend raten, sie gründlich durchzuarbeiten.

J. N.

Film

Wie schöne Zähne

am besten gegen den zerstörenden Film geschützt werden.

Es ist jedermann bekannt, wie wichtig es ist, die Zähne zu pflegen, und jedermann weiß, daß Diät eine große Rolle im Aufbau der Widerstandskraft gegen Zahnverfall und andere Zahnleiden spielt.

Die meisten Menschen besuchen ihren Zahnarzt regelmäßig und achten auch zu Hause mehr auf die Pflege der Zähne und des Mundes, da sie gefunden haben, daß die Zahnpflege mittels einer modernen Methode Wunder wirkt.

Die Entfernung des Films ist eine dringende Notwendigkeit

Auf Ihren Zähnen befindet sich ein zäher, klebriger Film. Er absorbiert Speisereste und Flecken von Tabak, welche die Zähne unansehnlich machen.

Film beherbergt Bakterien, welche Zahnverfall und andere Zahnleiden verursachen. Er hält die Bakterien in inniger Verbindung mit den Zähnen und muß daher entfernt werden, um Ihre Zähne zu schützen und gesund zu erhalten.

Um dies sicherer zu erreichen, als mit Hilfe irgendeiner andern Methode — ausser der gründlichen Reinigung durch den Zahnarzt — hat man Pepsodent erfunden und entwickelt und « die spezielle filmentfernende Zahnpasta » genannt.

Pepsodent enthält keinen Bimsstein oder andere schädliche, abschleifende Bestandteile. Es wirkt schonend und schützt den empfindlichen Zahnschmelz. Es ist vollkommen unschädlich... entfernt aber doch den schmutzigen Film, was anderen Methoden nicht gelingt.

Versuchen Sie Pepsodent noch heute. Es ist ein wichtiges Hilfsmittel zur lebenslangen Erhaltung von schönen und gesunden Zähnen.

Pepsodent
GESETZLICH
GESCHÜTZT

Die spezielle filmentfernende Zahnpasta

Tun Sie dreierlei

um kräftige und gesunde Zähne zu erhalten.



1. Beachten Sie, daß Ihre tägliche Kost unter anderem aus Eiern, rohem Obst, frischem Gemüse, Kopfsalat, Kohl oder Sellerie, einer halben Zitrone mit Orangensaft und einem Liter Milch besteht!



2. Verwenden Sie Pepsodent 2 mal täglich!



3. Suchen Sie Ihren Zahnarzt wenigstens zweimal im Jahre auf!

3446

GRATIS-10-TAGE-TUBE

Pepsodent-Depot O. Brassart Pharmaceutica A.-G.,
Stampfenbachstraße 75, Zürich.

Senden Sie eine Gratis-10-Tage-Tube an:

Name:

Adresse:

Bitte um deutliche Schrift. Nur eine Tube per Familie. 40 — 3.4.31.